

9166.] **Verkaufs-Offerte.**

Da wir uns mit Verlag nicht mehr befassen, so sind wir gesonnen, die Restvorräthe nachgenannter Verlagswerke, ohne Verlagsrecht zu veräußern und sehen gefälligen Angeboten auf's Ganze oder auch Einzelnes — entgegen.

Vorrath:

- 1) S. Butler's Hudibras, ein schalkhaftes Heldengedicht. Zum erstenmal vollständig im Vermaße des Originals frei verdeutschet und neu mit Commentar ausgestattet von Josua Eiselein, Oberbibliothekar, mit Titelpuffer gr. 8. Ladenpr. 5 fl. 24 kr. (299 Seiten.) 500
- 2) — dasselbe in kl. 8. ohne Commentar (mit Illustrat.) Ladenpr. 1 fl. 48 kr. (362 Seiten.) 800
- 3) Geschichte der Festtage u. des Geistes ihrer Einsetzung von der kath. Kirche, für Prediger und Katecheten bei der Verkündigung der Feste und für alle Gläubige lehrreich und erbaulich. 8. Ladenpr. 1 fl. 30 kr. (308 Seiten.) 500
- 4) Ch. L. Fecht, Dekan, Ueber die Fortdauer des menschlichen Geistes in Briefen. 8. Ladenpr. 48 kr. (182 Seiten.) 500
- 5) Dr. J. M. Müller, Domprab., Christkatholische Homilien über die heiligen Evangelien der Festtage des Kirchenjahres. Mit Approbation des hochw. erzb. Ordinariats. 8. Ladenpr. 2 fl. 24 kr. (369 Seiten.) 188
- 6) — Grabreden, Belehrungen u. Tröstungen an den Ruhestätten kathol. Christen. 2. Ausg. 8. Ladenpr. 36 kr. (90 Seiten.) 700
- 7) Grabchriften aus der heil. Schrift, aus den Werken der Kirchenväter und auf Gottesäckern gesammelt und nach Alter, Stand u. Berufsverhältnissen geordnet. 8. Ladenpr. 27 kr. (77 Seiten.) 360
- 8) Turandot. Eine Räthselsammlung von W. E. M. 8. Ladenpr. 30 kr. (96 Seiten.) 360
- 9) S. Pfürngle, Volksschullehrer, Übungsaufgaben für den Unterricht in der deutschen Sprache für die Mittelklassen der Volksschulen. 8. Ladenpr. 12 kr. (67 Seiten.) 120

Ueber 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7 sind sehr vortheilhafte Recensionen erschienen. Namentlich über „Hudibras“ sprechen sich die Wiener Jahrbücher, so wie Menzel's Literatur-Blatt auf's Günstigste aus.

Freiburg i/B., Decbr. 1851.

Lippe & Co.

[9167.] **Anzeige.**

Die sehr reichhaltige Musikalien-Sammlung des Herrn Geh. Hofr. Hand hier in Jena soll billig, aber wo möglich im Ganzen verkauft werden. Sie besteht in einer grossen achtzehnten Jahrgang.

Menge Oratorien, Psalmen, Messen, Responsorien, Hymnen, Motetten, Cantaten u. s. w. Grossentheils gedruckt, mit 6—7fach ausgeschriebenen Singstimmen, fast allen Clavierauszügen der neuern Opern, Quartetten, Liedern u. s. f.

Hierauf Reflectirende wollen sich an uns wenden, die wir recht gern nähere Auskunft, sowie den angefertigten Katalog mittheilen werden.

Noten-Leihanstalt in Jena.

Fertige Bücher u. s. w.

[9168.] So eben ist in unserem Verlage erschienen und in mäßiger Anzahl versandt worden:

Aus der Jugend.
Gedichte

von Auguste Hornhard.

8. 13 Bogen. Eleg. broch. Preis 1¼ fl.

Wir bitten um freundliche Verwendung dieser, von einem echt jungfräulichen, in Liebe geborenen und gezeitigten Tone umdufteten Dichtungen; sie werden namentlich Frauen eine willkommene Gabe sein.

Für das Weihnachts- und Neujahrsfest erlauben wir uns auf nachstehende Artitel unseres Verlages aufmerksam zu machen und stehen Exemplare zur Completirung Ihres Lagers gern à Cond. zu Dienst:

Moriz Graf Strachwitz —
Gedichte.

Gesamt-Ausgabe. 16. Eleg. geb. mit Goldschnitt und 1 Stahlstich.

Preis 2¼ fl.

Singeln sind hieraus, jedoch nur noch in geringer Anzahl zu haben:

Lieder eines Erwachenden. Zweite mit einem Anhang bisher noch ungedruckter Jugendlidungen vermehrte (Miniatur-) Ausgabe. 16. Höchsteleg. geb., reich vergoldet u. mit Goldschnitt. Preis 1 fl.

Neue Gedichte. Zweite (Miniatur-) Ausgabe. 16. Höchsteleg. geb. mit Goldschnitt und 1 Stahlstich. Preis 1¼ fl.

Carl von Holtei — Schlesische
Gedichte.

8. Eleg. broch. Preis 22½ Sgr.

Max Ring — Die Genfer.

Trauerspiel in 5 Akten.

8. Eleg. broch. Preis 22½ Sgr.

Breslau, October 1851.

Frewendt & Granier.

[9169.] So eben erschien, und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Heuser, D. L.,

Sachen- und Quellen-Register zu von Savigny's System des römischen Rechts.

Band 1 bis 8 incl.

24 Bogen. roh. Preis 1 fl. 15 Ngr.

Berlin, Dec 1851.

Veit & Comp.

[9170.] Zur Versendung liegt bereit:

Berghaus, Dr. H., die Völker des
Erdballs.

Nach ihrer Eigenthümlichkeit in Regierungsform, Religion, Sitte und Tracht.

2. Ausgabe. 1. Lieferung.

Das Werk erscheint vollständig in 50 Lieferungen à 10 Ngr.

Die Subscribenten erhalten unentgeltlich mit der letzten Lieferung zwei prachtvolle englische Einbände mit reicher Mosaikvergoldung.

Monatlich werden zwei Lieferungen ausgegeben.

Die erste Lieferung steht auch allen denjenigen Handlungen à Cond. zu Diensten, mit denen ich nicht in Verbindung stehe; die 2. folgende Lief. belieben diese gef. gegen baar zu verlangen.

Brüssel u. Leipzig, 1. Novbr. 1851.

C. Muquardt's Verlags-Expedition.

[9171.] Im Verlage des Unterzeichneten erschien so eben:

Christus am Kreuze, nach einem Gemälde in gleicher Größe von Sebastian del Piombo, gestochen vom Prof. Forster in Paris, gr. Fol. weiß 2 fl., Chin. 4 fl., vor Schrift 8 fl.

Die Namen beider Künstler bürgen für ein ausgezeichnetes Kunstwerk, worin des Malers würdevolle Bestimmung der Worte: „er ist verschieden!“ durch Forsters klaren und brillanten Stich meisterhaft wieder gegeben ist.

Friedrich Schiller. Brustbild mit Facsimile, gemalt von Simanowiz, gestochen von A. Semler. Fol. 1 fl., Chin. 1½ fl.

Dieses schöne Bildniß nach den unbedingt besten Original-Portraits des großen Dichters ist Gegenstück zu den kürzlich bei mir erschienenen Brustbildern Goethe's und Jean Paul's. Mater dolorosa nach dem Original des B. Murillo in Sevilla, lith. von G. Weinhold. Fol. Chin. 1½ fl.

Ansicht von Albano, historische Landschaft. Nach einer Federzeichnung von Jul. v. Schnorr, gestochen vom Prof. A. Krüger, qu. Fol. 20 Ngr.

Erinnerung an Dresden gez. v. D. Wagner, gest. von E. Schmidt qu. Fol. 10 Ngr.

Erinnerung an Dresden und Umgebung gez. und gestochen von E. Schmidt qu. Fol. 10 Ngr.

Erinnerung an die sächs. Schweiz, Pillnitz bis Königstein, gez. und gestochen von E. Peschel. 10 Ngr.

Erinnerung an die sächs.-böhm. Schweiz, Schandau bis Teitschen, gez. und gestochen von E. Peschel, qu. Fol. 10 Ngr.

Vorstehende 4 sehr zart gestochene Blätter sind Tableaux mit 1 Mittelbild und 12 Randansichten, und bilden Gegenstücke.

Da ich nicht allgemein pro nov. versende, so bitte ich zu verlangen.

Dresden, November 1851.

Ernst Arnold.

196